

GALERIE BERNAU

Jahresprogramm 2020 „Die Kunst des Friedens“ in der Galerie Bernau

Die GALERIE BERNAU widmet ihr Jahresprogramm 2020 dem Thema „Die Kunst des Friedens“, in Anlehnung an das Themenjahr Krieg und Frieden des Kulturlands Brandenburg. Der 8. Mai 1945 markiert das Ende des Zweiten Weltkriegs in Europa. Der Tag der Befreiung jährt sich 2020 zum 75. Mal und erinnert an die tiefe Zäsur von 1945, den Neuanfang und die doppelte Befreiung von Krieg und Nationalsozialismus. In fünf Ausstellungen, Begleitveranstaltungen und einem Kunstvermittlungsprogramm nähert sich die GALERIE BERNAU den Fragen: Wie kann Frieden langfristig umgesetzt werden? Wie kann Frieden aktiv gestaltet werden? Welche Rolle kann die Kunst dabei spielen?

Den Auftakt gestaltet die Künstlerin Jossi Rücker (geb. 1970, DE) aus Wandlitz mit der Ausstellung „Die Kinder der Orama“. Im Juli 1939 landeten 17 Kinder jüdischer Herkunft, ohne ihre Eltern mit dem einzigen Kindertransport, den Australien je zugelassen hat, im Hafen von Melbourne. 2017, fast 80 Jahre später, begab sich die Künstlerin auf die Suche nach Spuren der „Kinder der Orama“. In einer künstlerischen Forschung nähert sich Jossi Rücker den Biografien der Zeitzeug*innen sowie ihrer mündlichen und schriftlichen Überlieferung und Verarbeitung des Erlebten. In szenischen, raumgreifenden Installationen - mittels Schriftgut, Fotografie und Audio - befasst sich Jossi Rücker aus der heutigen Sicht mit jüdischer Geschichte in Deutschland. Die Ausstellung eröffnet somit eine zeitgenössische Perspektive auf die Prozesse des kollektiven Erinnerns und Vergessens. Ab 15. Februar ist „Die Kinder der Orama“ in der Galerie zu sehen.

Künstlerin Jossi Rücker: „Die GALERIE BERNAU ist für mich ein lokaler Anziehungspunkt des Schaffens namhafter Künstler*innen der Vergangenheit und Gegenwart. Dabei geht es den Gründer*innen und Gestalter*innen nicht um die Abbildung von Kulturgeschichte, sondern um eigenständige Fragestellungen, Perspektiven, um Reibung, um Dialog und nicht zuletzt um Erkenntnisse und Neuentdeckungen. Der Schnittpunkt für mich persönlich, 2020 mit meiner ersten Ausstellung in der GALERIE BERNAU das Themenjahr „Kunst des Friedens“ zu eröffnen, könnte nicht besser sein und es ist eine wirkliche Ehre. Die Kunst des Friedens ist für mich das Hinschauen, auch wenn es weh tut, das Hand reichen im tiefen Schmerz, das Große im Kleinen sehen und die Gewissheit, dass Kunst einen Sinn macht, denn sie schafft es, Menschen zu ändern.“

Die GALERIE BERNAU ist ein nicht-kommerzieller Kunstraum, zentral im historischen Stadtkern von Bernau bei Berlin gelegen. Die Galerie widmet sich der Präsentation, Förderung und Vermittlung zeitgenössischer bildender Kunst und versteht sich als Freiraum für regionale sowie internationale Künstler*innen. Am 6. September 1989 wurde die Galerie auf Initiative von Künstler*innen und Kunstliebhaber*innen aus Bernau und Umgebung eröffnet. Seitdem baut sie auf den Gründungsgedanken der ehemaligen Leiterin Gunda Ihlow: „Die Galerie steht im Spannungsfeld von Regionalität und Globalität. Ihr ist aufgetragen, Zeitphänomene sinnlich greifbar zu machen.“ Anhand einer jährlichen thematisch festgelegten Ausschreibung werden die Ausstellungsprojekte durch eine Fachjury ausgewählt und in Zusammenarbeit mit der Galerieleiterin, Frederiek Weda, in der Galerie umgesetzt.

„Das besondere an der GALERIE BERNAU ist ihr Durchsetzungsvermögen, ihr Talent sich in politischen und gesellschaftlichen Umbrüchen neu zu organisieren, und sich dabei als künstlerischen Freiraum zu bewahren. Es stecken dreißig Jahre Engagement und Zusammenarbeit in diesen Räumen, das ist zu spüren. Ich möchte auf den Leitgedanken der Galerie aufbauen und weiterhin die Förderung und Präsentation emanzipatorischer, zeitgenössischer Positionen bestärken. Die umfassende Arbeit der Galerie bildet den Rahmen für die künstlerische Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen. Mein Anliegen ist es in diesem Spannungsfeld von regional und global einen aktiven Austausch zu gestalten zwischen Künstler*innen und Besucher*innen, unter sich und unter einander.“ (Frederiek Weda, Leiterin der Galerie Bernau)

Das Jahresmotto – erarbeitet mit dem Förderkreis - wird Ende Februar veröffentlicht. Für das Ausstellungsjahr 2021 können sich interessierte Künstler*innen bis zum 31. Mai bewerben. Vorstandsvorsitzende Christine Fritsche ist sich sicher, dass die Galerie ihre hohe Qualität der Ausstellungen sowie die regionale Verbundenheit weiterhin durch das öffentliche Bewerbungsverfahren sowie die Auswahl der Ausstellungen durch eine Expertenjury sichert. Das Jahresprogramm 2020 „Die Kunst des Friedens“ wählten die Juror*innen Samantha Bohatsch, Marie Egger und Boaz Levin aus. Im Jahr 2020 präsentiert die GALERIE BERNAU zudem zwei Kooperationsprojekte: mit dem Landkreis Barnim sowie mit der Universität der Künste - Kunst im Kontext - und dem Kulturamt Bernau.

In Brandenburg nimmt die GALERIE BERNAU eine Sonderstellung ein. Sie ist die letzte nicht-kommerzielle Galerie, die zu DDR-Zeiten in einer Kreisstadt gegründet wurde. Der Förderkreis Bildende Kunst e. V. Bernau (FBK e. V.), der sich im Jahr nach Gründung der Galerie konstituierte, war der erste Kunstverein im neuen Bundesland Brandenburg. Seit 2013 liegt die Trägerschaft der GALERIE BERNAU bei der BeSt Bernauer Stadtmarketing GmbH, einer Tochtergesellschaft der Stadt Bernau.

GALERIE BERNAU . Bürgermeisterstraße 4 . 16321 Bernau bei Berlin . Tel 03338 80 68
galerie@best-bernaul.de . www.galerie-bernaul.de . Öffnungszeiten: Di–Fr 10–18 und Sa 10–16 Uhr

In Trägerschaft der BeSt – Bernauer Stadtmarketing GmbH . www.best-bernaul.de
Geschäftsführerin: Franziska Hausding . Vorsitzende des Aufsichtsrates: Christine Poppitz
Gesellschafterin: Stadt Bernau bei Berlin, vertreten durch Bürgermeister André Stahl . Marktplatz 2
16321 Bernau . Bankbindung: IBAN DE58 1705 2000 3000 0470 41 . BIC WELADED1GZE
Finanzamt Eberswalde . Steuer-Nr. 065|126|00881 . Gerichtsstand FF Amtsgericht Frankfurt . HRB 12296



GALERIE BERNAU

Jahresprogramm 2020 „Die Kunst des Friedens“ in der Galerie Bernau

- Thema “Die Kunst des Friedens” (anlässlich 75. Jahre Ende des 2. Weltkrieges)
- 5 Ausstellungen und 2 Kooperationsprojekte
- Open call 2021 – Deadline 31. Mai 2020

15.02.—09.04.2020

JOSSI RÜCKER, Die Kinder der Orama
Eröffnung: Freitag, 14.02.2020, 18 Uhr

23.04.—06.05.2020

Illustrationswettbewerb Bernhard Preisverleihung & Ausstellung, in Zusammenarbeit mit Landkreis Barnim
Eröffnung: Mittwoch 22.04.2020, 14 Uhr

18.05.—29.05.2020

Kontext Labor Bernau Buchpräsentation & Ausstellung, in Zusammenarbeit mit UdK – Kunst im Kontext & Kulturamt Bernau
Eröffnung: Sonntag 17.05.2020

31.05.2020

OPEN CALL 2021
Deadline

06.06.—31.07.2020

ALMYRA WEIGEL & UTE WENNRICH
Eröffnung: Freitag, 05.06.2020

08.08.—25.09.2020

ALEXANDER POLIČEK
Eröffnung: Freitag 07.08.2020

03.10.—20.11.2020

VICTORIA ALEXANDROVA
Eröffnung: Freitag 02.10.2020

28.11.2020—22.01.2021

ANDREA BELLU & MATEI BELLU
Eröffnung: Freitag 27.11.2020

GALERIE BERNAU

- umfasst 100 qm Ausstellungsfläche
- realisierte mehr als 200 Ausstellungen
- stellte bereits über 350 Künstler*innen aus
- bietet im Galeriehof Workshops und Veranstaltungen an
- begrüßt jährlich ca. 10.000 Besucher*innen

GALERIE BERNAU
Bürgermeisterstraße 4
16321 Bernau bei Berlin

T: (03338) 80 68
W: galerie-bernau.de
Facebook: GalerieBernau

Öffnungszeiten:
Dienstag—Freitag: 10—18 Uhr
Samstag: 10—16 Uhr
Sonntag—Montag: geschlossen

An Feiertagen in der Regel geschlossen
Winterpause: 20.12.2020—01.01.2021

Der Eintritt ist frei
Die Galerie ist barrierefrei zugänglich
Öffentliche Veranstaltungen sind kostenlos

Anfahrt:
Bahnhof Bernau bei Berlin (ca. 5 Min. Fußweg)
Zug RE3, stündlich
S-Bahn S2, alle 20 min

Team:
FREDERIEK WEDA, Leiterin der Galerie Bernau

JOSSI RÜCKER, Kunstvermittlerin

ISABELLE SCHMOLTZI, Galerieassistentin - FSJ Kultur

GALERIE BERNAU . Bürgermeisterstraße 4 . 16321 Bernau bei Berlin . Tel 03338 80 68
galerie@best-bernau.de . www.galerie-bernau.de . Öffnungszeiten: Di–Fr 10–18 und Sa 10–16 Uhr

In Trägerschaft der BeSt – Bernauer Stadtmarketing GmbH . www.best-bernau.de
Geschäftsführerin: Franziska Hausding . Vorsitzende des Aufsichtsrates: Christine Poppitz
Gesellschafterin: Stadt Bernau bei Berlin, vertreten durch Bürgermeister André Stahl . Marktplatz 2
16321 Bernau . Bankverbindung: IBAN DE58 1705 2000 3000 0470 41 . BIC WELADED1GZE
Finanzamt Eberswalde . Steuer-Nr. 065|126|00881 . Gerichtsstand FF Amtsgericht Frankfurt . HRB 12296

